

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 79 (1953)
Heft: 13

Illustration: "O - ich wollte dich mit der neuen Kuckucksuhr bloss ein bisschen überraschen!"
Autor: Wälti [Faccini, Walter]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

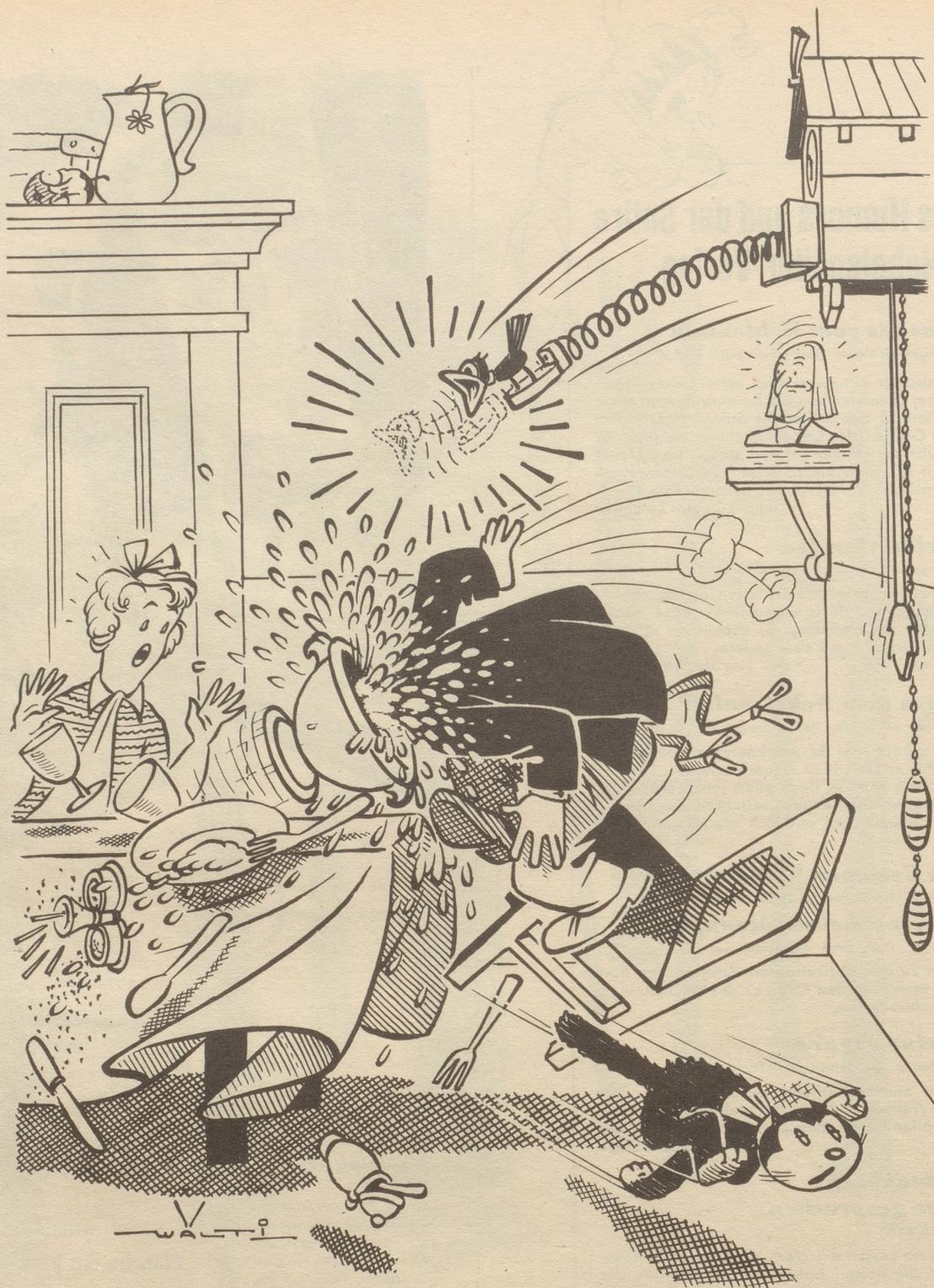
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.09.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



„O — ich wollte dich mit der neuen Kuckucksuhr bloß ein bißchen überraschen!“

Aus der Schule geplaudert

«Dieser Streich muß gelingen!» zwitscherten die Schülerinnen der Handelsklasse 3c von der Höheren Töchter-schule. Soeben hatten nämlich zwei Backfische die kleine Vertiefung in der Sitzfläche des Stuhles mit Wasser aufgefüllt. Die Klasse hoffte sehnlichst, «Klotz», der Mathematikprofessor, werde sich, wie das seine alltägliche Gewohn-

VELTLINER
„LA GATTA“

G. Mascioni & Cie.
Campascio GR

heit war, auf den bereitgestellten Stuhl plumpsen lassen. — Stille herrschte im Schulzimmer, als der wohlbeleibte Klotz hereinstürmte. Der Atem der Mädchen stockte, als er einen Augenblick zögerte, den Stuhl und dann die Klasse musterte und mit der liebenswürdigsten Stimme fragte: «Können Sie mir vielleicht sagen, welche der Damen vorhin auf dem Stuhl gegessen ist?»

JB